



Probieren geht über studieren.....

Dies gilt im besonderen Maße für das Fliegenlernen.

Viele Aha - Erlebnisse stehen Ihnen bevor, wenn Sie nach den ersten Einweisungsflügen die Praxis mit der Theorie vergleichen. Danach folgt das Landen und Starten in der Platzrunde bis zu den Alleinlandungen.

Es ist nicht möglich vorauszusagen, wann Sie Ihre erste Alleinlandung machen werden. Dies hängt von vielen Faktoren ab, die weder Ihre Fluglehrer noch Sie selbst beeinflussen können – denken Sie nur z. B. an das Wetter. Lassen Sie sich bitte nie davon ablenken, wann andere ihre erste Landung allein gemacht haben. Es ist so unterschiedlich wie beim Schwimmen und Fahrradfahren. Aber eines ist sicher: Auch Sie werden allein fliegen.

Danach geht es ins Land hinaus. Die Erde sieht von oben doch recht anders aus. Sie versuchen im Vergleich mit der Karte bekannte und unbekannte Orte und Punkte zu entdecken bzw. wieder zu entdecken.

Navigationsflüge folgen, die Sie selbst errechnen und vorbereiten. Sie „navigieren“ und verlieren sehr schnell die Scheu vor diesem großen Begriff. Sie fliegen dann auch mit Hilfe von Funknavigationsanlagen und lernen andere Flugplätze kennen.

Sie sind „flügge“.

Dann fliegen Sie alleine nach der Karte. Schließlich fliegen Sie Ihr „Gesellenstück“ über 270 km mit 2 Landungen an 2 verschiedenen Plätze. Sie haben längst die Theorieprüfung mit Glanz bestanden und überzeugen nun den Prüfer von der Luftfahrtbehörde von Ihrem praktischen Können. Ein paar Tage später sind Sie im Besitz des Luftfahrerscheines für PPL.

Herzlichen Glückwunsch

Ihre Airborne Pilotenausbildung GmbH

Kurt Markussen